

## REGIONALKREIS RHEIN-MAIN

# Baum-Kappler Architekten als Gastgeber

► Am 25. Oktober traf sich der Regionalkreis Rhein-Main unter Leitung von Volkmar Metzler, Merck KGaA, bei Baum-Kappler Architekten in Nürnberg. Einer kurzen Begrüßung durch Volkmar Metzler folgte eine Bürovorstellung mit -rundgang durch Dr.-Ing. Dietrich Kappler. Das Büro plant unter anderem Gebäude in den Bereichen Gesundheit, Gewerbe & Industrie, Sanierung & Denkmalpflege oder Verwaltung & Technologie. Darüberhinaus nehmen die Architekten auch an Wettbewerben teil. Im Anschluss präsentierte Volkmar Metzler die Energieeffizienzgesetzgebung und ihre Anwendung bei der Firma Merck. Das Unternehmen verfügt bereits seit langer Zeit über ein eigenes Kraftwerk. Dr. Benno Blessenohl, Infraseriv GmbH & Co. Höchst KG, informierte über die Hintergründe zur Errichtung des zweiten Bauabschnittes des Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie (FIZ). Die Ausschreibung erfolgte Anfang 2006 analog zum

ersten Bauabschnitt als PPP-Projekt, die Vergabe im Verhandlungsverfahren. Der Entwurf für das Konzept mit flexiblen Labornutzungen stammt vom Architekturbüro Henn. Das Bürokonzept wurde als Business Club, einer Mischung aus Kombi- und Großraumbüro umgesetzt.

Building Information Modelling (BIM) war das Vortragsthema von Andreas Baum, Geschäftsführer Baum-Kappler Architekten. Neben dem Vorliegen einheitlicher Projektdaten für alle Planungsbeteiligten liegen die Vorteile auch in einer jederzeit aktuellen, ausgabebereiten Sammlung der Projektdaten. Bis hin zur Artikelnummer eines Lichtschalters können alle Attribute, die zu einem Gebäudeteil gehören, in der Datensammlung hinterlegt werden. Peter Lindner, AGI-Geschäftsführer, erläuterte Neues aus der AGI sowie aus den letzten AGI-Beiratssitzungen. Das nächste Treffen des RK Rhein-Main findet am 6. März 2012 bei Heraeus in Hanau statt. ■ [MELANIE MEINIG]



Andreas Baum, Geschäftsführer Baum-Kappler Architekten.



Die Teilnehmer des Regionalkreises.